

# Motorradausflug für den guten Zweck

Biker machten in Sommerfeld Station / Benefiztour für die Björn-Schulz-Stiftung, die ein Kinderhospiz betreibt

Im Sommerfelder Hotel informierten sich die Motorradfans über die Klangtherapie und entdeckten einige Parallelen zu ihrem Hobby.

Von Robert Tiesler

**SOMMERFELD** | Die Töne sind unterschiedlich, das Ergebnis jedoch ist ähnlich: Die Vibration durch Klangschalen erreicht jede noch so kleine Körperzelle des Menschen. Beim Klang von Motoren ist das bei den Bikern ähnlich.

Eine Gruppe Motorradfahrer hat sich am Sonnabendnachmittag im Sommerfelder Hotel und Spa über Klangmassagen informiert. Die gut zwei Dutzend Männer und Frauen ließen während der kleinen Klangreise die ruhigen Töne auf sich wirken. „Eine interessante und spannende Form, abzuschalten“, sagte Therapeutin Silva Schröder. „Klang und Schwingung verinnerlicht man auch beim Fahren“, sagte Motorradfan Benno Joppig und zog damit eine Parallele zwischen der Klangtherapie und dem Mot-



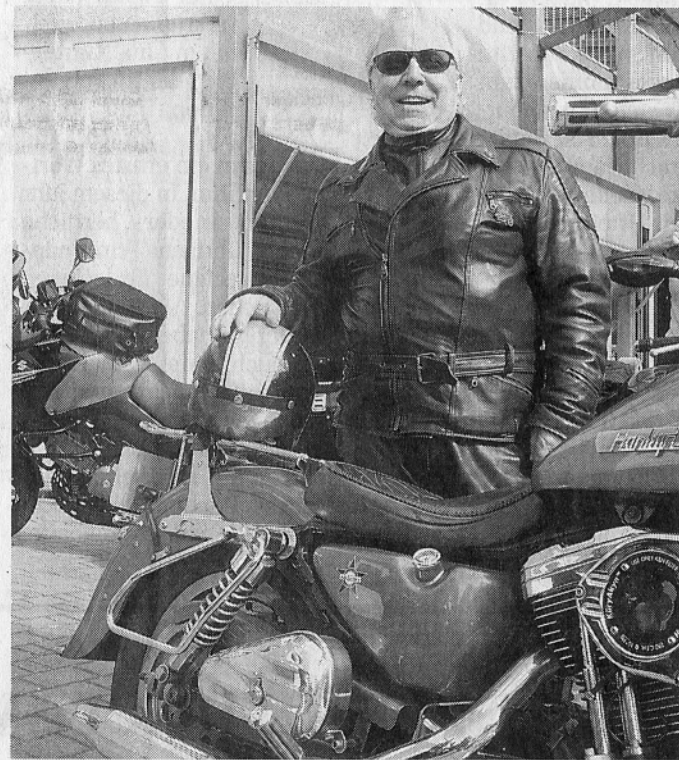
Die Motorradfans machten eine Stunde lang in Sommerfeld Station.

torradfahren. „Das ist ein echter Antistresseffekt. Ich fahre Motorrad, um Stress abzubauen.“

Am Sonnabend waren er und seine Kollegen in der ganzen Region unterwegs. Die vom Motorradclub aus Ber-

lin-Hermsdorf initiierte „Sonnenhofroute 2012“ führte von Berlin aus über Mühlenbeck, Lehnitz und Sommerfeld zum Gut Hesterberg bei Neuruppin, weiter nach Fehrbellin und zurück nach Berlin. Sämtliche Einnahmen, also

Teilnahmegebühren oder Preise, die verschiedene Sponsoren stifteten, gehen an die Björn-Schulz-Stiftung, die in Berlin-Pankow ein Kinderhospiz für schwer und unheilbar kranke Kinder betreibt. „Wir werden überall toll empfan-



Walter Niemann mit seiner Harley.

FOTOS (2): ROBERT TIESLER

gen“, sagte Frank Machmüller, einer der Organisatoren. „Alle erklären sich bereit, uns bei dieser Sache zu unterstützen.“ Auch die Betreiber des Sommerfelder Hotels spendeten für das Kinderhospiz in Pankow. Die Biker mussten

auf ihrer Tour am Sonnabend einige Aufgaben erledigen. In Lehnitz nahmen sie an einem Slalomrennen teil, auf dem Gut Hesterberg standen Baumstammweitwurf und Hufeisenwerfen auf dem Programm.